

15.03.2016

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4465 vom 16. Februar 2016  
der Abgeordneten Susanne Schneider FDP  
Drucksache 16/11145

### **Wahrung der Sicherheit im ländlichen Raum: Wie steht es um die Polizei im Kreis Unna?**

**Der Minister für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage 4465 mit Schreiben vom 14. März 2016 namens der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Die Einbruchszahlen in Nordrhein-Westfalen wachsen stetig. Nach Angaben des Innenministeriums NRW wurden im ersten Halbjahr 2015 ca. 33.500 Wohnungseinbrüche begangen. Das Landeskriminalamt legte eine Hochrechnung vor, nach der für das gesamte Jahr 2015 mit über 60.000 Einbrüchen zu rechnen sei. Die genauen Zahlen liegen noch nicht vor. Festzustellen ist, dass es im Jahr 2015 einen deutlichen Anstieg der Rate von Haus- und Wohnungseinbrüchen gegenüber 2014 gab. Schon jetzt schlagen Einbrecher ca. 150-mal am Tag in NRW zu. Die Aufklärungsquote ist allerdings sehr gering: Nur jeder sechste Täter wird geschnappt. Damit ist NRW Schlusslicht in der bundesdeutschen Aufklärungsstatistik.

Da der Landestrend aufzeigt, dass immer mehr Polizisten in die Agglomerationsgebiete abgerufen werden, kommt es in manchen Kreisen des ländlichen Raumes zu einem sichtbaren Rückgang der Polizei aus der Öffentlichkeit. Dies wirkt sich auch unmittelbar auf das subjektive Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger aus.

Datum des Originals: 14.03.2016/Ausgegeben: 18.03.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

**1. Wie entwickelten sich die Anzahl der zugewiesenen Planstellen und die Anzahl der tatsächlichen Stellenbesetzungen in der Kreispolizeibehörde des Kreises Unna in den Jahren 2008-2015? (nach Einsatzbereichen)**

Maßgeblich für die Personalstärke der Kreispolizeibehörden sind die zur Verfügung stehenden Planstellen. Der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Planstellen für Polizeivollzugsbeamtinnen/-beamte und Verwaltungsbeamtinnen/-beamte bei der KPB Unna zum Stichtag 01.10. eines Jahres (Daten für das Jahr 2009 liegen nicht vor) zu entnehmen.

Entwicklung Planstellen KPB Unna zum 01.10. eines Jahres*							
	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt	459	445	450	454	454	461	451
Einsatz	279	268	262	267	267	266	262
Kriminalität	102	115	111	109	113	117	111
Verkehr	46	44	48	50	46	49	46

\*Quelle: Funktions- und Verwendungsübersichten (Strukturdaten; Gesamt 2010: Stellenplan; Einsatz 2010: Angaben der KPB

Die Entscheidung über die organisatorische Anbindung der Einsatztrupps obliegt den Kreispolizeibehörden. Zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit der Daten zwischen den Aufgabebereichen wurden die Einsatztrupps - unabhängig von der organisatorischen Anbindung - der Direktion Gefahrenabwehr/Einsatz zugeordnet.

**2. Wie entwickelte sich die Anzahl der Polizeiwachen im Kreis Unna jeweils in den Jahren 2008-2015? (nach kreisangehörigen Städten)**

Der nachfolgenden Übersicht ist die Entwicklung der Polizeiwachen in der Kreispolizeibehörde Unna zu entnehmen.

Entwicklung Polizeiwachen KPB Unna 2008 bis 2015			
	2008 - 2010	2011	2012 - 2015
<b>Polizei- wachen</b>	PHW Unna	PW* Unna	PW Unna
	PW Schwerte	PW Schwerte	PW Schwerte
	PHW Kamen	PW* Kamen	PW Kamen
	PW Werne	PW Werne	PW Werne
	PW Bergkamen	PW Bergkamen	PW Bergkamen
	PW Lünen (KPB DO)	PW Lünen (KPB DO)	PW Lünen (KPB DO)
	PW Brambauer (KPB DO)	PW Brambauer (KPB DO) bis 09/2011	

Besonderheit: PW Lünen (2008-2015) und PW Brambauer (2008-09/2011) gehören/gehörten der KPB Dortmund an, befinden/ befanden sich aber auf dem Kreisgebiet des Landkreises Unna.

\*im Rahmen der Neuorganisation 2010/2011 entfiel die Bezeichnung der Polizeihauptwache (PHW)

**3. Wie entwickelte sich das Durchschnittsalter der Polizisten und Polizistinnen im Kreis Unna in den Jahren 2008-2015?**

Der nachfolgenden Übersicht ist die Entwicklung des Durchschnittsalters der Polizisten und Polizistinnen im Kreis Unna zu entnehmen (Daten für das Jahr 2009 liegen nicht vor):

Durchschnittsalter 2008 bis 2015							
Behörde	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Unna	43,96	46,00	45,74	46,43	46,82	46,59	46,67

**4. Wie entwickelte sich der Frauenanteil der Polizei im Kreis Unna in den Jahren 2008-2015?**

Der nachfolgenden Übersicht ist die Entwicklung des Frauenanteils der Polizei im Kreis Unna zu entnehmen (Daten für das Jahr 2009 liegen nicht vor):

Frauenanteil 2008 bis 2015							
Behörde	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Unna	17,44%	13,38%	14,52%	14,53%	14,70%	16,97%	18,84%

**5. Wie hoch sind die Aufklärungsquoten/Häufigkeitszahlen für den Kreis Unna (aufgelistet für die Jahre 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014 und [zum 30.06.] 2015 im Vergleich zu Landes- und Bundesdurchschnitt) laut PKS nach den Deliktsformen**

- a) Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchsdiebstahl
- b) Wohnungseinbruchsdiebstahl
- c) Diebstahl in/aus KfZ
- d) Diebstahl von KfZ
- e) Körperverletzung
- f) Mord
- g) Totschlag?

Die angefragten Daten sind der Anlage zu entnehmen. Die Anlage enthält keine Angaben zu Zahlen des Bundes der Deliktgruppe „Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchsdiebstahl“ da diese auf Grund anderer Aggregation nicht vergleichbar sind. Neben schwerem Diebstahl in/aus Diensträumen, in/aus Büroräumen, aus Werkstätten, in/aus Fabrikations- und Lageräumen, in/aus Hotels (ohne Fälle des klassischen Hoteldiebstahls), in/aus Gaststätten und Kantinen, in/aus Kiosken, Warenhäusern Verkaufsräumen Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen (ohne Ladendiebstahl), Wohnungseinbruchdiebstahl und schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen bildet der Bund diese Kennzahl unter Einrechnung der Fälle des klassischen Hoteldiebstahls.



Kleine Anfrage 4465 -- Vergleich Aufklärungsquoten und Häufigkeitszahlen Unna, NRW und Bund

	Straftat	2008		2009		2010		2011	
		AQ in %	HZ	AQ in %	HZ	AQ in %	HZ	AQ in %	HZ
Unna	Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchdiebstahl	23,09	502	16,66	416	20,49	461	16,48	457
	Wohnungseinbruchdiebstahl	23,58	181	18,38	139	13,42	171	23,11	188
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	6,85	495	9,21	410	9,96	348	16,37	367
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	34,71	51	25,44	35	30,83	41	33,66	31
	Körperverletzung	87,50	552	84,84	532	87,43	512	88,33	534
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	-	-	100,00	0,91	100,00	1,84	100,00	1,23
	Mord	100,00	0,61	71,43	2,13	100,00	1,23	100,00	0,31
NRW	Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchdiebstahl	18,50	581	15,00	570	16,54	577	13,78	636
	Wohnungseinbruchdiebstahl	16,14	211	14,36	229	12,88	250	13,61	282
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	8,90	565	11,47	483	10,46	464	10,46	497
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	26,08	45	28,51	42	24,51	45	24,46	44
	Körperverletzung	86,64	670	87,01	687	86,96	690	87,30	690
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	97,11	1,34	95,73	12	96,43	1,25	97,50	1,36
	Mord	95,68	0,77	89,60	0,70	95,77	0,79	98,53	0,76
Bund	Wohnungseinbruchdiebstahl	18,10	132	16,90	139	15,90	148	16,20	162
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	11,30	353	12,20	308	12,50	290	11,90	297
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	28,00	45	26,70	49	24,80	51	26,80	50
	Körperverletzung	87,70	661	87,90	664	88,20	665	88,50	662
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	96,70	1,90	96,20	1,90	95,10	1,90	96,40	1,80
	Mord	97,60	0,80	94,60	0,90	96,10	0,80	95,60	0,90

	Straftat	2012		2013		2014		2015	
		AQ in %	HZ	AQ in %	HZ	AQ in %	HZ	AQ in %	HZ
Unna	Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchdiebstahl	13,96	503	16,04	539	16,50	527	15,72	609
	Wohnungseinbruchdiebstahl	17,47	231	12,92	309	16,94	294	19,43	386
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	7,67	530	6,40	443	13,00	521	9,32	577
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	32,22	28	19,19	31	27,63	25	23,53	28
	Körperverletzung	87,77	532	88,36	521	89,21	514	89,60	548
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	100,00	1,86	66,67	0,93	100,00	0,33	100,00	0,98
	Mord	300,00	0,31	100,00	0,31	100,00	0,65	100,00	0,98
NRW	Einbruchsdiebstahl inkl. Wohnungseinbruchdiebstahl	13,53	648	13,43	631	15,36	631	12,62	692
	Wohnungseinbruchdiebstahl	13,79	304	13,60	308	15,43	300	13,83	354
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	9,10	636	8,40	574	8,20	577	7,69	598
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	23,48	41	22,84	40	22,46	42	21,41	47
	Körperverletzung	86,12	690	87,06	671	87,50	673	87,46	676
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	92,02	1,20	94,67	1,26	98,17	1,27	96,10	1,31
	Mord	98,10	0,59	96,72	0,68	95,45	0,75	93,27	0,59
Bund	Wohnungseinbruchdiebstahl	15,70	162	15,50	182	15,90	188	bisher nicht veröffentlicht	
	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	10,10	297	9,70	406	9,80	412		
	Diebstahl von Kraftfahrzeugen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme	26,70	50	26,10	46	27,50	45		
	Körperverletzung	88,20	662	88,70	651	88,90	653		
	Totschlag und Tötung auf Verlangen	95,80	1,80	95,60	1,80	97,00	1,90		
Mord	96,00	0,90	96,30	0,80	95,30	0,80			